

UDI Beratungsgesellschaft mbH
Frankenstr. 148, 90329 Nürnberg
Telefon: (0911) 92 90 55 0 • Fax: (0911) 92 90 55 5

Ansprechpartner für die Medien:
Christa Jäger-Schrödl, PR & Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: presse@udi.de • Mobil (0171) 501 84 38
Geschäftsführer: Georg Hetz, Stefan Keller
E-Mail: hetz@udi.de ; keller@udi.de

Medien: alle, Energie/Umwelt, Wirtschaft, Kapital/Geldanlage
Ressort: Energie/Umwelt, Finanzen, Nachhaltigkeit
Datum: 15.01.2017
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3.690

PRESSEINFORMATION

1 **Anleger setzen auf Green Buildings!**

2 **Der höhere Objektwert von ökologischen Gebäuden im**
3 **Verhältnis zu traditionellen Immobilien und die Werthaltigkeit**
4 **machen grüne Gebäude für Investoren und private Anleger**
5 **interessanter denn je.**

6 Heutzutage muss bei Alt- und Neubauten die Energieeffizienz im
7 Vordergrund stehen. Schließlich ist der Immobiliensektor für mehr als
8 ein Drittel des weltweiten Energieverbrauchs und des globalen Co2-
9 Ausstoßes verantwortlich. Die Experten von Agora-Energiewende
10 schätzen, dass allein durch das Mehr an Effizienz der Energieverbrauch
11 der Gebäude bis 2030 um 25 Prozent gesenkt werden kann.

12 „Wir können die Energiewende bis 2050 nur schaffen, wenn alle
13 verfügbaren Energieeffizienz-Technologien eingesetzt werden und man
14 die Infrastrukturen für Strom, Gas und Öl mit erneuerbaren
15 Energieträgern umsetzt“, erklärt UDI-Geschäftsführer Georg Hetz, der
16 mit seinem Unternehmen zu den Pionieren ökologischer Geldanlagen
17 zählt und im Immobilienbereich längst auf Green Buildings setzt.
18 „Natürlich kann sich nicht jeder solch eine Immobilie leisten und von der
19 Wertsteigerung profitieren. Damit aber private Anleger dennoch in
20 diesen Genuss kommen, haben wir bereits die zweite Festzins-Anlage für
21 ökologische und nachhaltige Immobilien aufgelegt, den UDI Immo *Sprint*
22 **FESTZINS II.**“

23 Die UDI beschäftigt sich im Augenblick mit energieeffizienten
24 Geschäftshäusern und grünen Wohnimmobilien. Im Gewerbebereich
25 entsteht ein Boardinghaus in Boxdorf bei Nürnberg und direkt nebenan
26 ein Aparthotel in einer Aufstockung. Weitere Projekte dieser Art sind im
27 Hansa-Park Nürnberg und in Niederrad bei Frankfurt geplant. Besonders
28 am Herzen liegen dem Unternehmen aber zwei Wohnparks in der
29 Metropolregion Nürnberg und man hofft, bei diesen Projekten neue
30 Nachhaltigkeitsstandards setzen zu können. Einer entsteht in Roth und
31 ein weiterer in Burgthann-Mimberg, nahe Neumarkt. „Ich möchte das
32 Beispiel Burgthann herausgreifen“, so Hetz. „Hier sollen bis zu 30
33 Wohnungen und 23 Ein-/Zweifamilienhäuser auf dem ehemaligen
34 Gelände einer Fensterfabrik entstehen. Besonders wichtig ist uns dabei,
35 dass nur ökologisch einwandfreie und möglichst lokal beschaffbare
36 Baustoffe verwendet werden. Auf imitierte Baustoffe - wie
37 beispielsweise PVC und Styropor - versuchen wir ganz zu verzichten.“
38 Soweit es rechtlich möglich sei, wolle man die Gebäude geothermisch
39 heizen und kühlen. Regenwasser solle gesammelt und als Brauchwasser
40 verwendet werden und im Innenbereich würden nur geschirmte
41 Elektroinstallationen errichtet. Man hat also voraus gedacht. Ein
42 überdachtes Parkdeck erspart hohe Kosten für eine Tiefgarage und den
43 Eigentümern und Mietern sollen einige Elektroautos im CarSharing-
44 Verfahren zur Verfügung gestellt werden. „Die geringeren Nebenkosten,
45 ein gesundes Raumklima und eine umweltfreundliche Bauweise machen
46 diese ökologischen Gebäude besonders werthaltig und gefragt“, erklärt
47 Hetz weiter.

48 Die Immobilienprojekte der UDI sind bereits in der Planungs- oder
49 Bauphase und können mit den Geldern des UDI Immo *Sprint* FESTZINS II
50 realisiert werden.

51 **Der UDI Immo *Sprint* FESTZINS II in Kürze:**

- 52 - Feste Zinsen von 4% auf 4,25% p.a. steigend
53 - Zinsen werden auf das Kapital aufgeschlagen und mitverzinst
54 - Anlegerfreundliche Laufzeit von knapp 3,5 Jahren
55 - Vorzeitige Kündigung zum 30.6.2020 möglich
56 - Mindestbeteiligung 5.000 Euro

57
58 „Man kann diese Anlageform natürlich nicht mit einem Sparbuch
59 vergleichen. Unsere Festzinsanlagen sind Nachrangdarlehen mit festen
60 Zinsen, sie haben also unternehmerischen Charakter. Da wir aber auf

61 ausgesuchte und überschaubare Einzelprojekte setzen, wissen unsere
62 Anleger genau, wofür sie ihr Geld investieren“, schließt Hetz.

63 Weitere Infos zu UDI unter: www.udi.de

*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Kurzportrait der UDI-Gruppe

1998 gegründet, gehört UDI schon seit vielen Jahren zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Geschäftsführer Georg Hetz ist ausgebildeter Banker und blickt auf langjährige Erfahrungen in Consulting, Marketing und Vertrieb zurück.

Dem Wissen der 62 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 17.000 Anleger. UDI unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von über 507,3 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 383 Windkraftanlagen, 46 Biogasanlagen sowie 80 Solarprojekten und einer grünen Immobilie. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können schon über 1,7 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr rund 1,6 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Seit der Gründung der UDI-Gruppe hat sie sich vom Vertrieb für die Einwerbung von Eigenkapital für Windparks zu einer renommierten Anbieterin für Windkraft-, Solar- und Biogaskraftwerke entwickelt. Von der Projektentwicklung und Konzeption über die Vermittlung von ökologischen Geldanlagen an Privatinvestoren, verfügt die UDI über langjährige Erfahrung und Kompetenz. Auch auf dem Gebiet der Festzinsanlagen ist die Gruppe seit mehreren Jahren erfolgreich tätig. Die ab 2007 bis heute emittierten verzinslichen Vermögensanlagen waren bei den Kunden stets begehrt.